

Forschungsgesellschaft für
Straßen- und Verkehrswesen e.V.



Landschaftstagung 2019



9./10. Mai 2019
Koblenz

Einladung

Die Landschaftstagung kann auf eine 50-jährige Tradition zurückblicken, sie findet in diesem Jahr zum 25. Mal statt! Zur diesjährigen Landschaftstagung lädt die Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen die Fachwelt nach Koblenz ein. Angesprochen sind insbesondere die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachverwaltungen, der Naturschutzbehörden und -verbände, der landschaftspflegerischen Fachverbände sowie der wissenschaftlichen Einrichtungen und der Ingenieur- und Planungsbüros.

Auf der Landschaftstagung 2019 befassen sich namhafte Fachleute mit den neuesten Entwicklungen, Tendenzen und Forschungsergebnissen des Umwelt-/Naturschutzes und der Landschaftspflege im Straßenbau und belegen damit, wie groß das fachliche Spektrum der FGSV ist, das von A wie "Asphaltstraßen" über L wie "Landschaftsgestaltung", P wie "Postfossiler Verkehr" bis Z wie "Zertifizierung von Sicherheitsauditorinnen und -auditoren" reicht.

Das Fachprogramm bietet wieder aktuelle Beiträge und Forschungsergebnisse, etwa zum Umgang mit invasiven Arten, zu den Anforderungen des neuen UVP-Gesetzes sowie zu Fragen des Artenschutzes auf Verkehrsnebenflächen.

Außerdem greifen wir wichtige Themen wie "Baumschutz und Verkehrssicherheit", "Straße der Zukunft" und "Wiedervernetzung von Lebensräumen" auf. Ebenso behandeln wir Themen der Praxis des Landschaftsbaues wie z. B. den Erosionsschutz an Böschungen, Ausschreibungen von landschaftspflegerischen Maßnahmen sowie die Pflege von Straßenseitenräumen. Zudem wird nach dem gemeinsamen Imbiss am ersten Tag ein Abendvortrag zu Flora und Fauna im Welterbe Mittelrheintal geboten. Nicht vergessen werden darf die überaus interessante und informative Posterausstellung zu Best-Practice-Beispielen von erfolgreichen landschaftspflegerischen Maßnahmen im Arten- und Biotopschutz, die in den letzten acht Jahren ständig weiterentwickelt und gezeigt wurde.

Die Tagung gliedert sich in eine Vortrags- und Diskussionsveranstaltung mit Eröffnung, Überblicks- und Fachvorträgen sowie eine Aufbereitung von Schwerpunktthemen in acht Arbeitskreisen. Hierbei haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, sich an einer vertieften fachlichen Diskussion zu beteiligen. Die Ergebnisse werden dann im Plenum zusammengefasst. Im Anschluss an die Landschaftstagung besteht am Samstag die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Fachexkursion, die auf den Spuren der Kelten und Römer über den Hunsrück zur Hochmoselbrücke führt. Hierbei bietet sich die Gelegenheit, Näheres über das Konzept zur Wiedervernetzung der durch den Neubau der B 50 zerschnittenen Landschaftsräume zu erfahren.

Herzlich willkommen in Koblenz!



Dir.'in Dipl.-Ing. Elfriede Sauerwein-Braksiek
Vorsitzende

Mittwoch, 8. Mai 2019ab 18:30 Uhr: **Vorabendtreff**

Restaurant Deutscher Kaiser
Kastorstr. 3
56068 Koblenz

Donnerstag, 9. Mai 2019**Vortrags- und Diskussionsveranstaltung**

Rhein-Mosel-Halle Koblenz, Atrium

9:00 Uhr**Eröffnung**

Dipl.-Ing. Stephan Köhler
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau
und Verkehr, Hannover
Leiter des FGSV-Arbeitsausschusses 2.9
"Landschaftsgestaltung"

Begrüßung

Dir.'in Dipl.-Ing. Elfriede Sauerwein-Braksiek
Vorsitzende der Forschungsgesellschaft für Straßen-
und Verkehrswesen, Köln

Dr. Volker Wissing
Minister für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und
Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz

Oberbürgermeister David Langner
Stadt Koblenz

9:30 Uhr**Aktuelles aus dem AA 2.9 "Landschaftsgestaltung"**

Dipl.-Ing. Stephan Köhler
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau
und Verkehr, Hannover
Leiter des FGSV-Arbeitsausschusses 2.9
"Landschaftsgestaltung"

9:45 Uhr**Integration des Umweltschutzes bei der Realisierung von Großprojekten in Rheinland-Pfalz**

MDir. Dipl.-Ing. Gerhard Harmeling
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft
und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz

10:15 Uhr**Kaffeepause**

Fortsetzung der Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

- Moderation: Dipl.-Ing. Stephan Köhler
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau
und Verkehr, Hannover
- 10:45 Uhr** *Fachvortrag zu Arbeitskreis 1*
**Verkehrsnebenflächen – Fallen oder wertvolle
Lebensräume?**
Dr. Dipl.-Ing. Andrea Schleicher
ANUVA Stadt- und Umweltplanung GbR, Nürnberg
- 11:35 Uhr** *Fachvortrag zu Arbeitskreis 2*
**Neue Anforderungen an die UVP für Straßen-
bauvorhaben**
Dr. Stefan Balla
Bosch & Partner GmbH, Herne
- 12:15 Uhr** *Fachvortrag zu Arbeitskreis 3*
**Das neue Merkblatt "Bäume an Straßen" –
Versöhnung zwischen Verkehrssicherheit
und Alleenschutz?**
TRDir. Dipl.-Ing. Andreas Heil
Bundesministerium für Verkehr und
digitale Infrastruktur, Bonn
- 12:55 Uhr** **Mittagspause**
- 14:00 Uhr** **Arbeitskreise 1 bis 4 in Parallelveranstaltungen**
- AK 1:** **Kollidiert der Artenschutz auf Verkehrsneben-
flächen mit einer wirtschaftlichen Unterhal-
tung?**
- Moderation: Dipl.-Ing. agr. Marita Böttcher
Bundesamt für Naturschutz, Außenstelle Leipzig
- Statements: Björn Losekamm, M.Sc.
Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, Stuttgart
Dr. Heinrich Reck
Christian-Albrechts-Universität, Kiel
Dipl.-Ing. Martina Lüttmann
Deutsche Bahn AG, DB Umwelt, Berlin
- AK 2:** **Umweltverträglichkeitsprüfung**
- Moderation: Dipl.-Ing. Carsten Imm
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und
Verkehr, Hannover
- Statements: Dr. Dietmar Hönig
Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement,
Wiesbaden
Dr. Stefan Balla
Bosch & Partner GmbH, Herne
Prof. Dr. Thomas Kaiser
Arbeitsgruppe Land & Wasser ALW, Beedenbostel

Fortsetzung der Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Rhein-Mosel-Halle Koblenz, Atrium und Raum 4 bis 6

AK 3: Neukonzeption des Baumschutzes – RPS, ESAB, Merkblatt Allelen

Moderation: TRDir. Dipl.-Ing. Andreas Heil
Bundesministerium für Verkehr und
digitale Infrastruktur, Bonn

Statements: Dipl.-Ing. agr. Jürgen Rohrbach
Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung
Landschaftsbau e. V. (FLL), Bonn
RR Dipl.-Ing. Benjamin Schreck
Bundesanstalt für Straßenwesen,
Bergisch Gladbach

AK 4: Detaillierungsgrad von Ausschreibungsunterlagen landschaftspflegerischer Maßnahmen

Moderation: Dipl.-Ing. Helmuth Biczysko
Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement,
Gelnhausen

Statements: Dipl.-Ing. (FH) Heinz Schomakers
Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sport-
platzbau e. V. (BGL), Bad Honnef
BR Dipl.-Ing. Claus-Luca Tavernini
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau
und Verkehr, Hannover

16:00 Uhr Kaffeepause

16:30 Uhr Straße der Zukunft: Umweltfreundlich, "intelligent" und anpassungsfähig?

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Christian Lippold
Professur Gestaltung von Straßenverkehrsanlagen
der Technischen Universität Dresden

17:15 Uhr Einführung in die Postersession "Technische Maßnahmen im Arten- und Biotopschutz"

Dipl.-Geogr. Dr. agr. Sven Reiter
Landesamt für Straßenbau und Verkehr
Mecklenburg-Vorpommern, Rostock

17:30 Uhr Vorstellung der Diskussionsergebnisse aus den AK 1 bis 4 im Plenum

Moderierende der Arbeitskreise

ab 18:15 Uhr Ausklang und Erfahrungsaustausch im Tagungszentrum Raum 1 bis 3 bei einem gemeinsamen Imbiss

19:00 Uhr Eröffnung der Postersession
Dipl.-Geogr. Dr. agr. Sven Reiter
Landesamt für Straßenbau und Verkehr
Mecklenburg-Vorpommern, Rostock

mit Autorinnen und Autoren der Poster

**19:45 Uhr Abendvortrag zum Ausklang:
"Flora und Fauna im Welterbe
Mittelrheintal"**
Dipl.-Biol. Manfred Braun

Freitag, 10. Mai 2019

Fortsetzung der Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Rhein-Mosel-Halle, Atrium

Moderation: Dipl.-Biol. Monika Engels
Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des
Landes Brandenburg, Potsdam

**8:30 Uhr Brückenbau im Spannungsfeld von Natur und
Technik – Planungswettbewerb für eine Brücke über die Ammerschlucht**
Dr. Hermann Streicher
Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und
Verkehr, München

**9:15 Uhr *Fachvortrag zu Arbeitskreis 5*
Von Insellösungen zum Vernetzungskonzept –
Beispielhafte Lösungen beim Straßenausbau
in Brandenburg**
Dr. Matthias Hermann
OEKO-LOG, Parlow
Dipl.-Ing. Jana Jennewein
Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg,
Hoppegarten

10:00 Uhr Kaffeepause

**10:30 Uhr *Fachvortrag zu Arbeitskreis 6*
Umgang mit Problemarten auf
Verkehrsnebenflächen**
Dr. Pia Bartels
Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach

Fortsetzung der Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Rhein-Mosel-Halle, Atrium und Raum 4 bis 6

- 11:15 Uhr** *Fachvortrag zu Arbeitskreis 7*
Erosionsschutz und Begrünungshilfen im Erd- und Landschaftsbau
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Fokke Saathoff
Lehrstuhl für Geotechnik und Küstenwasserbau der Universität Rostock
- 12:00 Uhr** **Mittagspause**
- 13:00 Uhr** **Arbeitskreise 5 bis 8 in Parallelveranstaltungen**
- AK 5:** **Wiedervernetzung – alte und neue Herausforderungen**
- Moderation: Dipl.-Ing. agr. Marita Böttcher
Bundesamt für Naturschutz, Außenstelle Leipzig
- Statements: Dipl.-Ing. Anja Kneiding
Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, Potsdam
Dr. sc. agr. Björn Schulz
Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, Molfsee
Dr. agr. Michael Henneberg
Steinbeis-Transferzentrum Angewandte Landschaftsplanung c/o Universität Rostock
- AK 6:** **Unterhaltung von Straßenbegleitgrün: Umgang und Management von invasiven und problematischen Arten**
- Moderation: Dipl.-Biol. Jan Sauer
Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach
- Statements: Dr. Pia Bartels
Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach
Dipl.-Ing. Sabine Muhr
Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr, München
Dipl.-Ing. forst. Karin Müller
Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg, Potsdam
- AK 7:** **Böschungssicherung in der Praxis**
- Moderation: Prof. Dr. Eva Hacker
Institut für Umweltplanung der Leibniz Universität Hannover
- Statements: Dipl.-Biol. Kornelia Marzini
Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Veitshöchheim
Stephan Bloemer, M.A. (Geogr.)
Bender GmbH & Co. KG, Düsseldorf

Fortsetzung der Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Rhein-Mosel-Halle, Atrium und Raum 4 bis 6

AK 8: Signifikanz im Artenschutz

Moderation: Dir. u. Prof. Dipl.-Ing. Matthias H e r b e r t
Bundesamt für Naturschutz, Außenstelle Leipzig

Statements: Dr. Marcus L a u
Rechtsanwälte Füßer & Kollegen TRIAS, Leipzig
Dipl.-Ing. Dirk B e r n o t a t
Bundesamt für Naturschutz, Außenstelle Leipzig
Prof. Dr. Thomas K a i s e r
Arbeitsgruppe Land & Wasser ALW, Beedenbostel

15:00 Uhr Ende der Arbeitskreise (Übergangszeit)

15:15 Uhr **Vorstellung der Diskussionsergebnisse aus
den Arbeitskreisen 5 bis 8 im Plenum**
Moderierende der Arbeitskreise

16:00 Uhr **Schlusswort und Verabschiedung**
Dipl.-Ing. Stephan K ö h l e r
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau
und Verkehr, Hannover
Leiter des FGSV-Arbeitsausschusses 2.9
"Landschaftsgestaltung"

Fachausstellungen im Foyer und im Atrium der Rhein-Mosel-Halle

Technische Maßnahmen im Arten- und Biotopschutz

Während der Dauer der Veranstaltung wird im Foyer und im Atrium der Rhein-Mosel-Halle eine Postersession mit Beispielen guter fachlicher Praxis zum Thema "Technische Maßnahmen im Arten- und Biotopschutz" präsentiert.

Sie zeigt gelungene landschaftspflegerische Maßnahmen des Straßenbaus und anderer Vorhabenträger, durch die Anforderungen aus dem Arten- oder Gebietsschutz mittels speziell adaptierter Techniken modellhaft gelöst werden konnten.

Stadtführung

17:00 Uhr Romantische Altstadt Koblenz

Lernen Sie eine der ältesten Städte Deutschlands bei einem Rundgang durch die historische Altstadt kennen. Die romantischen Gassen zwischen der Basilika St. Kastor und der Liebfrauenkirche, das Kaiser-Wilhelm-Denkmal am Deutschen Eck, der Schängelbrunnen am Rathaus sowie das Forum Confluentes mit dem Romanticum am Zentralplatz sind nur einige der Attraktionen.

Treffpunkt: Eingang Rhein-Mosel-Halle

Kostenbeitrag: 10,- €

Dauer ca. 2 Stunden

Samstag, 11. Mai 2019

Der Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz bietet im Anschluss an die Landschaftstagung eine Fachexkursion an.

Exkursionsziele/Themen

- Transeuropäische Fernverbindung "Hunsrückhöhenstraße" zur Zeit von Kaiser Marcus Aurelius Antoninus, Knotenpunkt Belgium
- Grünbrückenkonzept im Zuge der B 50 auf dem Moselsporn bei Zeltingen
- Neubau der B 50, Hochmoselbrücke

Zeitplan:

8:30 Uhr Treffpunkt "Rhein-Mosel-Halle", Busabfahrt zur Exkursion

Archäologiepark Belgium, Verkehrsknotenpunkt seit keltischer Zeit

Grünbrückenkonzept im Zuge der B 50 als Vernetzung zwischen den FFH-Gebieten Tiefenbachtal und Kautenbachtal

Mittagsimbiss

Hochmoselbrücke, die Verbindung zwischen Hunsrück und Eifel

ca. 15:00 Uhr Ankunft Hbf. Koblenz

Kostenbeitrag: 40,- €

Anmeldung

Anmeldungen sind online unter www.fgsv-veranstaltungen.de möglich oder mit der Anmeldekarte. Um in das Teilnehmerverzeichnis aufgenommen zu werden, ist Ihre Anmeldung bis zum 29. April 2019 erforderlich.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt für Mitglieder der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen **295,- €** für Nichtmitglieder **335,- €** und für Studierende **80,- €** (Kopie des Studierendenausweises erforderlich).

Der Teilnehmerbeitrag schließt die Teilnahme an den Fachvorträgen und Arbeitskreisen, Pausengetränke, Mittagessen an beiden Tagen und einen Abendimbiss mit Getränken ein. Zusätzliche Kosten fallen für die Teilnahme an der Stadtführung und an der Fachexkursion an. Vor Ort werden den Teilnehmern der Tagungsband sowie weitere Tagungsunterlagen ausgehändigt.

Bei Onlineanmeldungen ist auch die Zahlung mit Kreditkarte oder PayPal möglich. Bei Banküberweisung warten Sie bitte den Rechnungserhalt ab. Nach Zahlungseingang werden die Teilnehmerunterlagen bis zum 29. April 2019 übersandt, bei Anmeldung nach diesem Termin können die Unterlagen am FGSV-Counter in Empfang genommen werden.

Eine kostenfreie Stornierung ist nur bis **10 Tage** vor Veranstaltungsbeginn möglich. Danach werden Stornierungskosten in Höhe von € 50,- berechnet. Für jeden bereits registrierten Teilnehmer kann kostenfrei einmalig ein Ersatzteilnehmer benannt werden.

Auskünfte vor der Tagung erteilt die Geschäftsstelle der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen:

An Lyskirchen 14, 50676 Köln
Tel.: 0221 – 93 58 3-0
Fax: 0221 – 93 58 3-73
E-Mail: info@fgsv.de
www.fgsv.de

Unterkunft

Für die Vermittlung einer Hotelunterkunft können Sie den Service des Koblenz-Kongresses, Frau Ute Bastkowski, Julius-Wegeler-Str. 4, 56068 Koblenz, Telefon: 0261 / 91481-13, Fax 0261 / 91481-22, E-Mail: ute.bastkowski@koblenz-kongress.de in Anspruch nehmen. Für die Reservierung finden Sie auf unserer Homepage einen Zimmerbestellschein.

Um eine Reservierung bis zum **28. März 2019** wird gebeten.

Darüber hinaus verweisen wir auf die gängigen Internetportale für Hotelbuchungen.

Tagungsort

Rhein-Mosel-Halle Koblenz
Julius-Wegeler-Str. 4
56068 Koblenz

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Foyer der Rhein-Mosel-Halle

am Donnerstag, 9. Mai 2019 von 8:30 bis 18:00 Uhr,
am Freitag, 10. Mai 2019 von 8:00 bis 16:00 Uhr.

Anreise**Anfahrt mit dem Auto**

A 61 von Köln bis Autobahnkreuz Koblenz, Ausfahrt auf A 48 Richtung Frankfurt, Ausfahrt Koblenz, dann B 9 Richtung Koblenz City, den Schildern Pfaffendorfer Brücke, Rhein-Mosel-Halle, Weindorf folgen. Auf dem Friedrich-Ebert-Ring nach der 4. Ampel rechts abbiegen, dann links in die Rizzastraße. An der nächsten Ampel geradeaus. Die Rhein-Mosel-Halle liegt links, das Parkhaus befindet sich hinter der Halle.

A 3 von Frankfurt oder Köln/Bonn bis Autobahndreieck Dernbach, Ausfahrt auf A 48 Richtung Trier, Ausfahrt Koblenz Nord, dann B 9 Richtung Koblenz City, den Schildern Pfaffendorfer Brücke, Rhein-Mosel-Halle, Weindorf folgen. Weiter s. o.

Parkmöglichkeiten

In unmittelbarer, fußläufiger Entfernung zur Rhein-Mosel-Halle stehen insgesamt über 1.250 Tiefgaragenplätze gegen Gebühr zur Verfügung.

Anfahrt mit der Bahn

Bis Koblenz Hauptbahnhof, weiter mit den Buslinien 8, 9 und 10 bis zur Haltestelle Rhein-Mosel-Halle.

Zu Fuß erreichen Sie die Rhein-Mosel-Halle vom Bahnhof aus nach einem ca. 15-minütigen Fußweg (Richtung Rheinanlagen).

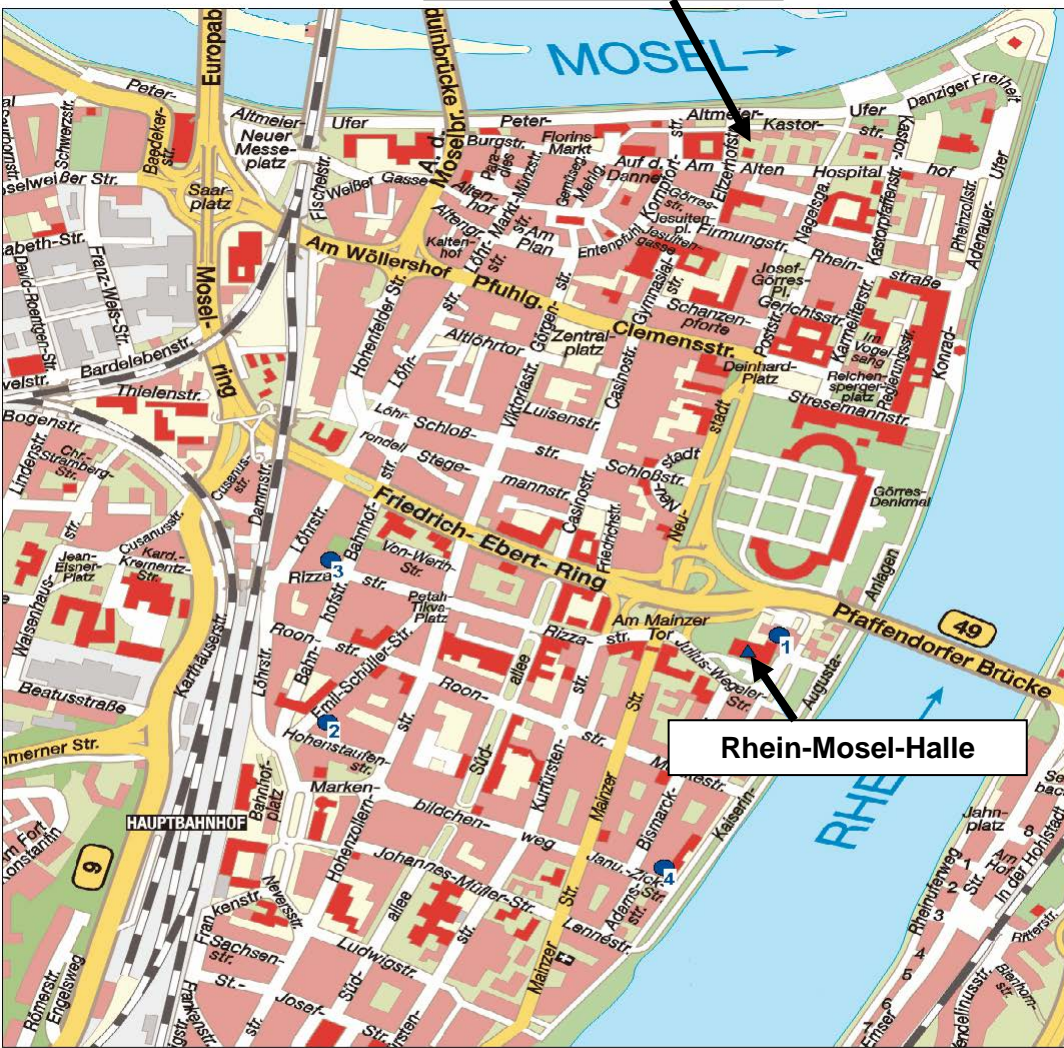
Datenschutz

Die Teilnehmer erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass auf unseren Veranstaltungen Fotos aufgenommen werden können, die im Anschluss daran zu eigenen Werbezwecken in Printprodukten oder im Internet verwertet werden können.

Dieses Programm wurde im Rahmen eines Informationsversandes an ausgewählte Anschriften verschickt. Wenn Sie diese Informationen nicht mehr erhalten wollen, können Sie uns das gerne unter www.fgsv.de/widerruf.html mitteilen.

Anfahrtsskizze:

Restaurant
"Deutscher Kaiser"



Rhein-Mosel-Halle